



NEWSLETTER

Gut Häusern | Eschenried | Eschenhof | Gröbenbach | Pay&Play

Liebe Mitglieder,

der September ist vorbei und die Turniersaison im GC Eschenried neigt sich dem Ende zu. Aber nicht nur in Eschenried stehen im September zahlreiche Highlights auf dem Programm. Auch bei den beiden großen Golfverbänden, dem BGV und dem DGV, stehen die Final-, Aufstiegsspiele und die deutschen Mannschaftsmeisterschaften auf dem Programm. In diesem Newsletter möchten wir Sie über die tollen Ergebnisse unserer Teams informieren.

Leider kommt es wegen Bauarbeiten an der Kreuzung Münchner Str. und Kurfürstenweg nach wie vor zu starken Beeinträchtigungen. Voraussichtlich wird diese Baustelle noch bis 29. Oktober 2021 bestehen. Bitte beachten Sie, dass die Plätze Eschenried und Eschenhof/Gröbenbach zu dieser Zeit nur erschwert erreichbar sind und mit Umwegen gerechnet werden muss. Aus Osten (München) fahren Sie am besten über Allach und dann über den Hadinger Weg / Am Kurfürstenweg. Von Norden (Dachau) umfahren Sie die Baustelle idealerweise in dem Sie von der Münchner Str. in die Allacher Str. abbiegen und dann über den Gündinger Weg / Hadinger Weg auf den „Am Kurfürstenweg“ fahren. Der Parkplatz westlich der Kreuzung (Eschenhof Tee1) kann aus Richtung Gasthof „Zum Haderecker“ angefahren werden. Wir empfehlen unseren Mitgliedern und Gästen, die aus Olching / Gröbenzell kommen, über Feldgeding / Neuhimmelreich zu fahren.



Jugendclubmeisterschaft

Die letzte Clubmeisterschaft des Jahres 2021 fand am Wochenende 25. & 26.9.2021 statt. Dem Turnus entsprechend wurden die Plätze Eschenhof und Eschenried gespielt. Gespielt wurde wieder in den Altersklassen AK12, AK14, AK16 und AK18. Bei der AK12 wurde von den grünen Abschlägen an jedem Tag eine separate 9 Loch Wertung durchgeführt bei der 8 Kinder antraten. Bei den restlichen AK's traten insgesamt 16 Jugendliche an um sich den Titel in der jeweiligen Altersklasse zu sichern. Clubmeister wurden:

AK12: Korbinian Mayerhofer

AK14: Titus Adrian mit insgesamt 150 Schlägen

AK16: Konstantin Ivanov mit insgesamt 151 Schlägen

AK18: Henry Pieloth mit insgesamt 146 Schlägen



Bitte achten Sie darauf, dass mit Sorgfalt und Umsicht die Lochkanten bei der Ballentnahme zu schonen sind!

Spuren in den Bunkern müssen mit den Rechen gründlich beseitigt werden. Die Rechen müssen bitte wieder vollständig in den Bunker zurückgelegt werden.

Reparieren Sie Pitchmarken und legen Sie Divots zurück!!!



AK30 gewinnt Spiel um Platz drei in Bayern

Im Spiel um den dritten Platz bei der Bayerischen Meisterschaft in der AK 30 gewinnt die Mannschaft aus Eschenried gegen den Münchener GC deutlich.



Revanche geglückt - so lautete das Fazit des AK-30-Teams von Captain Florian Lemberger nach dem Matchplay-Erfolg gegen den MGC. Mit 4,5 zu 1,5 gewann die sechsköpfige Mannschaft auf dem Porsche Course im Golf Resort Bad Griesbach souverän gegen die Titelverteidiger aus Straßlach. Bei bestem Wetter ging es im Lochwettbewerb gut für die Eschenrieder los: Flo Stadler holte mit einem klaren 5&4 den ersten Punkt, ehe Daniel Brückl mit 5&3 nachzog. Timo Schlitz (6&5) und Michael Götzfried (3&2) sowie Dominik Hilgendorf (all square) sorgten für insgesamt 4,5 Punkte. Nur Benjamin Lorenz musste sich mit 3&2 geschlagen geben.

Über die vier Spieltage in der Saison 2021 wurde Eschenried Zweiter hinter der Mannschaft aus Jura Golf Hilzhofen und vor dem GC Olching sowie Absteiger Bad Abbach. Im Finale gewann schließlich der GC Feldafing deutlich mit 5,5 zu 0,5 gegen Hilzhofen und sicherte sich den Meistertitel in der AK 30 Herren.

AK50II steigt in zweite Liga in Bayern auf

Die zweite Mannschaft des GC Eschenried in der Alterklasse ab 50 konnte ihre Aufstiegsserie in diesem Jahr fortsetzen und spielt im nächsten Jahr in der zweithöchsten Liga in Bayern. Im GLC Allgäu bezwangen die Mannschaft, die favorisierten Gegner vom GC Schloß Klingenburg am Ende deutlich.

Michael Kobriger, Simon Schuster, Kamil „Bogo“ Vyhnaek, Heiner Starp, Erich Dlask und Sepp Riedmeier gewannen in zwar engen Matches aber doch überraschend klar mit 4,5 zu 1,5. Gratulation an das Team von Captain Bogo.



AK65 - Die Erfolgsstory

Bayerische Meisterschaft

Die AK 65 zog nach einer souveränen Vorstellung in der Saison 2021 am 14. September in Rotenburg o.d.T. ins Finale um die Bayerische Meisterschaft ein und hatte die Chance ein sportlich sehr erfolgreiches Jahr für die Eschenrieder Mannschaften auch in dieser Altersklasse zu krönen. Das Team um Kapitän Helmut „Stups“ Bauer trat mit Heiner Starp, Simon Schuster, Markus Erras (wie Kapitän H. Bauer ehemaliger Bayerischer Einzelmeister in der Altersklasse 65), Leo Schwarz, Reinhold Schuster und nicht zu vergessen den Ersatzspielern Peter Lauer und Peter Duethorn im Matchplay-Finale gegen die Mannschaft des Golf Resort Bad Griesbach an. Bei den 6 Matches gerieten die Eschenried schnell in den Rückstand, konnten aber durch die erfahrenen Markus Erras, Stups Bauer und Heiner Starp das Match ausgleichen. Somit ging es für die AK65 vom GC Eschenried noch mit einem 3:3 ins Stechen. Hier setzte sich dann die Klasse der Eschenrieder durch. Bereits am ersten Extraloch des Stechens konnten Helmut Bauer wie auch Simon Schuster ihre Gegner vom Golf Resort Bad Griesbach mit einem Par in die Schranken weisen. Markus Erras hatte bereits sein Spiel am ersten Extraloch geteilt. Die AK 65 ist damit ihrer Favoritenrollen gerecht geworden und hat zum ersten Mal für den Münchner Golfclub Eschenried die Bayerische Meisterschale in der Altersklasse AK 65 nach Eschenried geholt.



Das gab`s noch nie: Eschenried wird Deutscher Vize Meister bei der Deutschen Mannschaftsmeisterschaften der AK 65 in Krefeld

Der wunderschöne alte Turnierplatz in Krefeld, der als einer der schönsten Parkland-Plätze in Deutschland gilt, erwartete am Wochenende vom 24.-26. September die 16 besten deutschen Teams über 3 Tage bei der Deutschen Mannschaftsmeisterschaften AK 65 Herren.

Der Spielmodus war ein Mix aus Zählspiel und Matchplay. Der Freitag begann mit der Zählspielqualifikation über 18 Loch. Jede Mannschaft schickt 6 Spieler aufs Feld von denen die besten 5 gewertet werden. Die besten 8 Teams (Gruppe A) der aggregierten Teamergebnisse spielten daraufhin im Lochwettbewerb und KO-System über Viertel- und Halbfinale am letzten Tag im Finale um den Deutschen Meistertitel. Die Gruppe B (Plätze 9-16) spielt im gleichen System um die Platzierungen.

Zählspielqualifikation – die Pflicht

Zum Auftakt der DMM AK 65 am Freitag wurde der Hamburger GC seiner Favoritenrolle gerecht und stand nach der Zählspiel-Qualifikation mit kumulierten + 48 Schlägen, an der Spitze. Die Gastgeber des Krefelder GC mit + 54 landeten auf dem zweiten Rang. Dicht an den Führenden dran erspielte sich der GC Eschenried um Kapitän Stupsi Bauer, die als Bayerischer Meister die Qualifikation für dieses Turnier erspielt hatten, den dritten Rang mit +57. Hervorzuheben auf diesem schwierigen Platz ist die 78 von Simon Schuster. Er legte damit die Basis das Ziel zu erreichen unter die Top 8 Mannschaften

nach der Zählspielqualifikation zu kommen. Selbst den dreimaligen Seriensieger G&LC Berlin-Wannsee (+59) konnten wir auf den fünften Platz verweisen.

Eschenried hatte somit die Chance am zweiten Turniertag über das Viertel- und mögliche Halbfinale, das im Matchplay-Modus über maximal neun Löcher ausgetragen wird, um die Deutsche Mannschaftsmeisterschaft mitzuspielen.

Favoritensiege in den Viertelfinals – die Kür



Da die Eschenrieder als Dritter gegen den Sechsten der Zählspielqualifikation spielten, waren sie leichte Favoriten. Dieser Rolle wurde die Mannschaft auch gerecht und konnte mit einem souveränen 4:1 Sieg über 9 Loch gegen die Senioren des GC Heddesheim-Neuzenhof das Halbfinale erreichen.

Heinrich Starp und Hartmut Krause gewannen ihren Klassischen Vierer klar mit 3&2, Leo Schwarz ring seinen Gegner im Einzel mit 1&0 am letzten Loch nieder, Markus Erras verlor leider mit 4&2 gegen den besten Einzelspieler vom GC Heddesheim Neuzenhof, aber Simon Schuster und Helmut Bauer gewannen ihre Matches mit 3&2 beziehungsweise 2&1 und machten das Halbfinale perfekt.

Auch Hamburg-Falkenstein erspielte sich gegen den GC Hanau einen deutlichen 4:1 Erfolg. Der GC Bad Ems konnte sich mit einem 3:2 gegen den G+LC Berlin-Wannensee durchsetzen und der GC Krefeld spielte seinen Heimvorteil aus und siegte gegen den GC Hamburg-Wendlohe mit 3,5:1,5.

Damit standen die zwei Halbfinals für den Freitagnachmittag fest.

Die Halbfinals über 9 Loch –wir hatten nichts mehr zu verlieren

Das Halbfinal-Duell zwischen Hamburg und Bad Ems wurde eine ganz enge Kiste. Hamburg konnte sich erst im Stechen am 5-ten Extraloch durchsetzen.

Ähnlich knapp ging es bei dem Spiel der Eschenrieder Mannschaft gegen die favorisierte Heimmannschaft Krefeld zu:

Zunächst mussten sich Leo Schwarz und Helmut Bauer ihren Gegnern mit jeweils 3&2 in ihren Matches geschlagen geben. Doch dann erspielten Heinrich Starp und Hartmut Krause im Klassischen Vierer den ersten Punkt für Eschenried am 18. Grün.

Kurz darauf gelang Simon Schuster in seinem Einzel dasselbe und ungefähr zeitgleich erzielte Markus Erras einen 3&2 Erfolg gegen seinen Gegner vom GC Krefeld. Den Eschenriedern gelang somit das Kunststück die ambitioniert gestarteten Gastgeber mit einem 3:2 Sieg aus dem Rennen um den Titel zu nehmen. Die Freude war unbeschreiblich. Der Titel „Vizemeister“ war bereits sicher.

Finale – das Schaulaufen – Matchplay über 18 Loch

Leider hatte das Finale am Sonntag bei schönstem Wetter zwischen dem favorisierten Hamburger GC und dem GC Eschenried über 18 Loch überwiegend deutliche Ergebnisse in den einzelnen Spielen zu Gunsten der Hamburgerer.

Zunächst sicherte der auch am Sonntag überragende Christian Domin (Hamburger Golfclub) seinen Punkt gegen Markus Erras mit einem frühen 7&6. Domin war nicht nur Bester der Zählspielwertung, holte jeden einzelnen Matchplay-Punkt und spielte sein Team in einem langen Halbfinal-Stechen in das Finale.

Leider wurde auch der Vierer von Leonhard Schwarz und Peter Lauer mit 5&4 verloren.

In der nächsten Partie konnte sich Heinrich Starp (GC Eschenried) an Bahn 14 einen vorzeitigen 5&4 Sieg erspielen und so auf 2:1 verkürzen. Leider war die Hoffnung nur kurz.

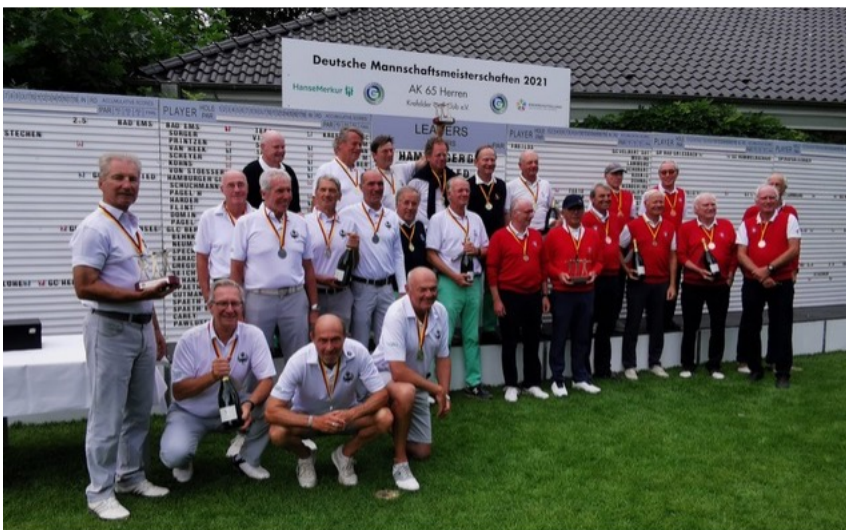
Die Entscheidung fiel am Grün der Bahn 17, als sich Simon Schuster gegen Kai Flint (Hamburger GC) mit 2&1 geschlagen geben musste. Damit sicherte Kai das entscheidende 3:1 für seinen Hamburger GC.

Veit Pagel (Hamburger GC und mehrfacher Deutscher Meister) sowie Stups Bauer standen zu diesem Zeitpunkt ebenfalls bereits auf Bahn 17. Pagel hatte die vorherige Bahn gerade gewonnen und das Spiel zum all square ausgeglichen, als die beiden in einem hochklassigen und spannenden Match die Neuigkeiten vom feststehenden Sieg bei 3 von 5 möglichen Punkten zu Gunsten der Hamburgerer erfuhren. Daraufhin teilten sie ihren Punkt, sodass der Endstand des Finalspiels 3,5:1,5 lautete.

Trotz dieser Finalniederlage konnte die Mannschaft des GC Eschenried mit stolzer Brust den Titel als Deutscher Vizemeister entgegennehmen. Sie haben im Finale gegen eine Mannschaft verloren, die mit ehemaligen Nationalspielern und Deutschen Meistertiteln in unterschiedlichen Klassen nur so gespickt war.

Der Golfclub Eschenried war ein würdiger Vertreter des Bayerischen sowie Münchner Golfsports, was er nicht nur sportlich unter Beweis gestellt hat.

Zu erwähnen bleibt noch, dass die tollen Gastgeber Krefelder GC im Spiel um Platz 3 den Sieg gegen den MGC Bad Ems klar mit 4:1 nach Hause gebracht haben.



Folgende Spieler haben den GC Eschenried vertreten:

Stups Bauer (Captain),
Markus Erras,
Hartmut Krause,
Peter Lauer,
Leo Schwarz,
Reinhold Schuster,
Simon Schuster und
Heiner Starp

Jugendmannschaft gewinnt Bayerische Mannschaftsmeisterschaften Netto

Bericht von Teamkapitän Caspar Hengst:

Das Jugendteam 5 des GC Eschenried hatte sich durch eine starke Turnierserie (7ter Platz von insgesamt 121 Mannschaften) für das Finale der Bayerischen Mannschaftsmeisterschaften Netto 2021 qualifiziert, welches am 18. September 2021 im GC Altötting-Burghausen stattfand.

Dazu brach die Mannschaft gemeinsam am Vortag des Turniers Morgens um 09:00 Uhr mit 2 Bussen, zusammen mit dem ebenfalls fürs Finale qualifizierten Jugendteam 4, im Golfclub Eschenried auf.

Nach kurzem Einschlagen schlug das Team bestehend aus Constantin Baumgärtner, Jonah Mathias, Caspar Hengst, Lukas Krückl und Jonas Allmann für eine Einspielrunde um 11:40 Uhr / 11:50 Uhr und 12:00 Uhr beim Gastgeber in Altötting ab.

Im Anschluss trafen sich alle Spieler und die beiden Trainer Albert Höpfl sowie Tassilo Hahn zum Burger- und Pizzaessen.

Die Nacht vor dem Finale haben die beiden Mannschaften in einen gemütlichen Hotel in der Nähe des Golfplatzes verbracht. Alle brachen nach dem Frühstück mit viel Vorfreude und Motivation zum Turnier auf.

Am Finaltag herrschten sonniges Wetter und tolle Platzbedingungen am wunderschönen Golfclub Altötting. Beste Voraussetzungen für ein spannendes Finale zwischen den 20 qualifizierten bayerischen Teams. Der Spieltag endete mit einem riesigen Erfolg für Team 5 des GC Eschenried. Die Spieler erzielten gemeinsam hervorragende 137 Nettopunkte. Damit konnte sich das Team mit einem Vorsprung von 14 Punkten vor dem zweitplatzierten Golfclub Abenberg durchsetzen und wurde bayerischer Meister. Den 3. Platz erlangte das Team vom Bavarian Golfclub Eicherloh mit 121 Nettopunkten. Die beste Runde des Tages spielte Jonas Allmann mit sehr starken 50 Punkten.

Das ganze Team bedankt sich herzlich bei dem Gastgeber Altötting und der super Organisation durch Albert Höpfl und Tassilo Hahn

